

Europäischer Ideenwettbewerb

Unsere Gewässer

– Kosteneffiziente Maßnahmen
zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie –

FORMBLATT

Für die Teilnahme am Europäischen Ideenwettbewerb "Unsere Gewässer" füllen Sie bitte dieses Formular aus und reichen es digital in Englisch und in Muttersprache (entsprechend der Amtssprachen der EU) bis spätestens 30. März 2007 ein bei:

Kommunale Umwelt-AktioN U.A.N.

Katrin Hänel

Arnswaldtstraße 28

D-30159 Hannover

info@ourwaters.net



Die Schirmherrschaft über den Ideenwettbewerb hat
Herr Stavros Dimas, EU-Umweltkommissar



Kommunale Umwelt-AktioN U.A.N.

Arnswaldtstraße 28

30159 Hannover

www.wrrl-kommunal.de; www.uan.de



**Niedersächsisches
Umweltministerium**

Niedersächsisches Umweltministerium

Archivstraße 2

30169 Hannover

www.umwelt.niedersachsen.de

Der europäische Ideenwettbewerb „Unsere Gewässer – Kostenoptimierte Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie“ bietet allen Wassernutzern und am Gewässerschutz Interessierten die Möglichkeit, Maßnahmen und Ideen zur Erreichung des guten Zustands unserer Gewässer einzureichen. Eingereicht werden können sowohl realisierbare Ideen als auch bereits teilweise oder vollständig umgesetzte Maßnahmen. Ökologische, ökonomische und soziale Aspekte sollen bei den Maßnahmen und Ideen möglichst in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen. Die Beiträge können laufend bis 30. März 2007 eingereicht werden. Die besten Wettbewerbsbeiträge werden im Sommer/Herbst 2007 prämiert. Weitere Informationen und die Wettbewerbsbeiträge in den Quartalen finden Sie unter www.gewasserschutz.net

1. Titel der Maßnahme

Geben Sie den Titel der Maßnahme an.

2. Kategorie

Kreuzen Sie bitte die Kategorie Ihrer Maßnahme an.

- Idee
- Maßnahme in Durchführung
- abgeschlossene Maßnahme

3. Dauer der Maßnahme

Tragen Sie hier bitte die (voraussichtliche) Laufzeit bzw. Dauer der Maßnahme ein.

von:
bis:
Dauer:

4. Regionale Zuordnung (Land, Region, Ort)

Geben Sie an, in welchem Land, in welcher Region und in welchem Ort die Maßnahme durchgeführt wurde/wird/werden soll.

Land:
Region:
nächstgelegene Stadt:
Ort:

5. Beteiligte

Wer ist/war an Ihrer Maßnahme beteiligt? (max. 500 Zeichen)

6. Kosten

Nennen Sie bitte die Kosten, welche durch die Maßnahme entstanden sind bzw. entstehen.
(max. 500 Zeichen)

7. Thema der Maßnahme

Kreuzen Sie hier bitte die Themenbereiche an, in die Ihre Maßnahme einzuordnen ist.
(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Gewässerstruktur
- Gewässergüte
- Hochwasser
- Wasserschutzgebiete
- Tourismus/Naherholung
- Naturschutz
- Land- und Forstwirtschaft
- Schifffahrt
- Umweltbildung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Wasserdienstleistungen
- Sonstiges (bitte eintragen):

8. Ziele der Maßnahme

Stellen Sie im Folgenden bitte die Ziele der Maßnahme anschaulich dar. (max. 1000 + 500 Zeichen)

9. Maßnahmenbeschreibung

Stellen Sie hier bitte die Maßnahmen dar, die durchgeführt wurden/werden bzw. geplant sind.
(max. 1000 + 1000 Zeichen)

10. Projekthintergrund/-anlass

Was hat Sie zu der Maßnahme motiviert? (max. 500 Zeichen)

11. Auswirkungen der Maßnahme auf die Ökologie

Was zeichnet Ihre Maßnahme in ökologischer Hinsicht aus? (max. 1000 + 500 Zeichen)

12. Bewertung der Maßnahme vor dem Hintergrund der Ökonomie

Was zeichnet Ihre Maßnahme in ökonomischer Hinsicht aus? (max. 1000 + 500 Zeichen)

13. Soziales

Was zeichnet Ihre Maßnahme in sozialer Hinsicht aus? (max. 1000 + 500 Zeichen)

Kontaktdaten des Antragstellers

Institution:

Anrede:

Vorname, Nachname:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Ort:

Land:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Internetseite des Projekts

Bitte angeben, falls vorhanden.

Dem Formblatt liegt folgendes Bildmaterial bei

Bitte tragen Sie hier die Titel und Dateinamen der Bilder ein.

Bild 1 - Titel:

Bild 1 - Dateiname:

Bild 2 - Titel:

Bild 2 - Dateiname:

Bild 3 - Titel:

Bild 3 - Dateiname:

Bild 4 - Titel:

Bild 4 - Dateiname:

Einverständniserklärung

Mit der Teilnahme am Ideenwettbewerb geben die Einreichenden ihr Einverständnis für eine Veröffentlichung der Maßnahmen bzw. Ideen sowie des Bildmaterials im Internet und im Wasser-Guide – selbstverständlich mit Nennung der Organisation, die die Maßnahme eingereicht hat.